

die Vorbereitung der ökonomischen Konferenz unterstützen. Die Leitung der FDJ-Betriebsgruppe ging in ihrer Arbeit nicht davon aus, daß die Bildung von Kontrollposten im Betrieb und der Einsatz von Jugendbrigaden sehr wesentlich dazu beitragen, die Unzulänglichkeiten im Betrieb zu beseitigen und die Arbeit der FDJ zu verstärken. Diese wichtigen Aufgaben wurden von der FDJ unzureichend erkannt. So konnte es geschehen, daß die Jugendlichen nicht mit dem nötigen Schwung an der Vorbereitung der ökonomischen Konferenz teilnahmen.

An die Betriebssektionen der Kammer der Technik, die Frauenausschüsse und die Betriebsgruppen der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft denkt die Mehrzahl unserer Parteiorganisationen bei der Vorbereitung der ökonomischen Konferenzen überhaupt nicht. Die Betriebssektionen der Kammer der Technik haben aber eine große Aufgabe zu erfüllen. Sie sollen in wissenschaftlichen Vorträgen die neueste Technik erläutern, um so mitzuhelfen, schwierige Probleme des Betriebes zu lösen, wie zum Beispiel die Senkung des Gießereiaussschusses, die Verbesserung der Qualität der Betriebserzeugnisse usw.

Die Betriebsparteiorganisationen der Maschinenfabrik Penig und des VEB Maschinen- und Apparatebau Staßfurt dachten in der Vorbereitung der ökonomischen Konferenz auch nicht an die Frauenausschüsse. Ihre Mitarbeit wäre aber sehr wertvoll gewesen.

Alle diese Hinweise sollten die Betriebsparteiorganisationen beachten, dann wird der Erfolg einer ökonomischen Konferenz weit höher sein.

Die Konferenz ist mit dem Referat und der EntschlieÙung noch nicht beendet

Nachdem die Konferenz stattgefunden hat und eine EntschlieÙung angenommen wurde, hat die Betriebsparteiorganisation darauf zu achten, daß ein Maßnahmenplan auf der Grundlage der EntschlieÙung und der Überprüfungsberichte der Kommissionen ausgearbeitet wird. In diesem Maßnahmenplan müssen alle Aufgaben enthalten sein, die zu erfüllen sind, um eine höhere Rentabilität des Betriebes zu erreichen. Was ist dazu notwendig?

Eine gute, und rechtzeitige Parteikontrolle muß darüber wachen, daß die auf der Konferenz gefaßten Beschlüsse erfüllt werden. Dies geschieht nicht immer. Die Betriebsparteiorganisation des VEB Zahnschneidemaschinenfabrik „Modul“, Karl-Marx-Stadt, hatte zweifellos die ökonomische Konferenz gut organisiert und durchgeführt. Schlecht ist jedoch ihre Auswertung. Die Parteiorganisation ist nicht darauf bedacht, alle Werkötigen des Betriebes mit den Ergebnissen der Konferenz vertraut zu machen, um alle für die Realisierung der festgelegten Maßnahmen zu gewinnen. Ea genügt nicht, daß in diesem Betrieb der Werkleiter dazu eine Reihe von Anweisungen erläßt.

Infolge einer fehlenden Parteikontrolle konnte es geschehen, daß mehrere Termine, die in der EntschlieÙung der ökonomischen Konferenz festgelegt sind, z. B. die Ausarbeitung eines Maßnahmenplanes bis 15. April 1955, nicht eingehalten wurden. Eine solche Praxis der Parteiarbeit heißt, die Beschlüsse der ökonomischen Konferenzen zu mißachten und die Initiative der Werkötigen zu hemmen.

Die Bezirks- und Kreisleitungen dürfen die Ökonomischen Konferenzen nicht „am Rande“ behandeln

Eine weitere Schwäche ist die mangelhafte Anleitung und Kontrolle der Betriebsparteiorganisationen durch die Kreis- und Bezirksleitungen. Einige Kreis-